TV v. 1848 Coburg e. V.

Coburgs ältester Turnverein

3/2016

VR-Bank Coburg

Inhalt

Vorwort	2
Bayerische Marathonmeisterschaft	4
Lang, lang ist`s her...	6
Gesundheitstag der Stadtverwaltung Coburg	8
Gymnastikfrauen auf großer Fahrt	10
Pfundstopf trifft Falafel	12
Traditionelles Herbstfest des TV48	14
Goldener November für Karl Dorschner	16
Stadt- und Kreismeisterschaft Badminton	20
Timo Gieck gewinnt den Eselspokal	22
Schneeflöckchen sorgten für eine verschneite Kinderweihnachtsfeier	24
Christine Lieb und Alexander Finsel sind Vereinsmeister im Waldlauf 2016	26
Mittelfränkischen Turnerjugentreffen in Heilsbronn	30
29 : 14 Auswärtssieg des Rugby-Clubs TV 1848 Coburg in Nördlingen	32
VR-Bank Kinderturncup	36
Unsere Schüler Bayernpokalgewinner in Oberfranken …	40
Kindergruppenwettstreit beim TV 48 Coburg	42
Die ersten Entscheidungen im Geräteturnen auf Turngauebene sind gefallen.	44
Das Neuste aus der Geschäftsstelle	46
Neue Kursangebote	50

Impressum

TV v. 1848 Coburg e.V.
Rosenauer Straße 43a
96450 Coburg

1. Vorsitzender: Gerhard Fleißner
Registergericht: Amtsgericht Coburg
Registernummer: VR 301

Geschäftsstelle:
TV v. 1848 Coburg e.V.
Rosenauer Straße 43a
96450 Coburg
Telefon: 09561-95 26 9
eMail: info@tv1848coburg.de
Internet: www.tv1848coburg.de

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde und Sponsoren des TV von 1848 Coburg, und wieder ist ein ereignisreiches Jahr vergangen.

Dank der Zusammenarbeit im Kreis der Vorsitzenden und des Vorstands konnten wir die Arbeit für unseren TV48 weitestgehend erfolgreich erledigen.

Unsere turnusmäßigen Events wurden auch in 2016 wieder mit großem Engagement durchgeführt. Wie in allen Jahren war die Suche nach Unterstützung oft sehr langwierig. Aber letztendlich liefen alle Veranstaltungen reibungslos. Für den TV48 war der Familientag des YouCo-Festivals ein Supererfolg. Unsere neue Rugby-Abteilung präsentierte sich hier zum ersten Mal dem Coburger Publikum. Die Mitgliederzahlen blieben bei einem leichten Anstieg weiter konstant. Mit Stand November 2016 haben wir 1.562 Mitglieder. Da sind allerdings noch die Abmeldungen zum 31.12.2016 beinhaltet.

Die Erfolge unserer Athleten/-innen im abgelaufenen Zeitraum waren wieder sehr zahlreich. Insbesondere die Leichtathleten/-innen trugen den Namen „TV von 1848 Coburg“ weit über die Grenzen Coburgs hinaus - Karl Dorschner wurde Weltmeister und mehrfacher Medaillengewinner bei den World Masters Athletic Championships in Perth/Australien. Bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften konnte sich Hannah Liebkopf eine Bronzemedaille erkämpfen. Aber auch die anderen Abteilungen vertraten unseren Verein würdig! Die Freizeitsportler/-abteilungen Badminton und Volleyball sowie unsere Turnabteilung haben sich als Teilnehmer und Veranstalter von (Stadt-) Meisterschaften ausgezeichnet! Unsere Rugby-Spieler nehmen seit Herbst 2016 an Ligaspielen in der Verbandsliga des Bayerischen Rugby-Verbandes teil und konnten ihr 2. Heimspiel siegreich

beenden. Die Angebote an Kursen zum Gesundheitssport werden gut angenommen. Neben den sportlichen Wettbewerben bewarben wir uns bei verschiedenen Jugend-, Sportabzeichen- und Seniorenförderungen sehr erfolgreich - wir wurden mit Preisen in unterschiedlicher Höhe bedacht.

Details konnten aus den Berichten der Coburger Tagespresse und natürlich aus den Berichten in den Vereinsheften sowie auf unserer Homepage mit vielen Bildern entnommen werden. Hier gilt es vor allem Astrid Hess (Vereinshefte) und Michael Zeidler (Homepage) für ihr großes Engagement beim Erstellen Dank und Anerkennung auszusprechen.

Herzlichen Dank sage ich allen Vorstandsmitgliedern und den Mitgliedern des Turnrates für ihren ehrenamtlichen Einsatz an allen „Fronten“ sowie insbesondere den Übungsleitern und Trainern für ihre engagierte Arbeit mit den Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren. Einen großen Dank an Hubertus Volk und Dieter Liebkopf und das Team für die Pflege und Instandhaltung unseres Sportgeländes. Ebenso herzlichen Dank an Marita Brückner und Monika Zeidler mit ihrem Team für die Veranstaltungsausrichtungen im Sportheim. Der Stadt Coburg und dem Sportverband Coburg gilt unser Dank für das immer offene Ohr und die Unterstützung im Jahre 2016.

Freunden, überregionalen Organisationen und Sponsoren sage ich herzlichen Dank für die ideelle und finanzielle Unterstützung.

Ich freue mich schon auf eine gute Zusammenarbeit im kommenden Jahr mit allen Ehrenamtlichen und den Freunden unseres Vereins und mit der Stadt Coburg und hoffe, dass wir den TV von 1848 Coburg auf allen Wettkämpfen und Meisterschaften wieder genauso gut vertreten, wie in diesem Jahr! Und dass wir das Interesse unserer Mitglieder, sich innerhalb des Vereins bei Veranstaltungen wohl zu fühlen, weiter steigern können!

Unseren Vereinsmitgliedern, den Verantwortlichen der Stadt Coburg, den Freunden und Unterstützern des TV von 1848 Coburg wünschen wir ein frohes und geruhsames Weihnachtsfest und ein guten Rutsch ins Neue Jahr.

Allen Übungsleitern, Trainern und aktiven Sportlern wünschen wir viel Glück und tolle Erfolge im Neuen Jahr.

Gerhard Fleißner
Vorsitzender

Bericht: Martin Militzke

Bayerische Marathonmeisterschaft

Ein guter Tag für die 48er Leichtathletikabteilung

Addisu Tulu Wodajo und die Männermannschaft siegen bei den Bayerischen Marathonmeisterschaften in der Fränkischen Schweiz

Ebermannstadt - Besser hätte der 17. Fränkische Schweiz Marathon in dessen Rahmen auch die bayerischen Meisterschaften ausgetragen wurden für den TV 1848 Coburg kaum laufen können. Mit Addisu Tulu Wodajo stellte man nicht nur den Gesamtsieger und gleichzeitig auch bayerischen Meister, nein, auch sein Vereinskamerad Timo Gieck konnte an diesem Tag auf das Podest laufen. Als Gesamtvierter kam er auf den dritten Platz in der bayerischen Meisterschaftswertung und holte sich somit die Bronzemedaille. Zusammen mit Martin Militzke, der als Sechster das Ziel erreichte, wurde dann auch noch die Teamwertung in 7:50:02 Stunden hochüberlegen vor der LG Erlangen gewonnen. Ein Gesamtergebnis, das von einer Coburger Marathonmannschaft so noch nicht erreicht wurde.

Bereits von Anfang an machten die drei Coburger klar, dass der Sieg in der Mannschaftswertung am heutigen Tag nur über sie gehen würde. Mit den drei Coburgern, Tulu Wodajo, Gieck und Militzke, sowie Sven Ehrhardt (Team Memmert), Markus-Kristan Siegler (LG Erlangen), Andreas Sperber (IfA Bamberg) und Alexander Sellner von der LG Passau bildete sich eine Spitzengruppe, welche die ersten Kilometer gemeinsam bestritt. Ebenfalls in dieser Gruppe war der spätere Gesamtzweite Bernhau Diro

von der LAC Quelle Fürth, der aber nicht in der Wertung der Meisterschaft berechtigt war. Ab Kilometer elf erhöhten die beiden Äthiopier das Tempo und sprengten das Feld. Nach 2:29:37 Stunden überquerte Addisu Tulu Wodajo schlussendlich das Ziel in Ebermannstadt und konnte sich als neuer bayerischer Marathonmeister feiern lassen. Zweiter wurde Sven Ehrhardt in 2:36:08 Stunden. Über Bronze freute sich Timo Gieck, der nach 2:37:35 Stunden das Ziel erreichte. Für Martin Militzke blieb die Uhr nach 2:42:50 Stunden stehen und mit gleich drei Finishern unter den ersten Fünf war klar, dass die Team-Wertung an den TV 1848 Coburg ging.

geyer
sehen und hören

Ihr Contactlinsen-Spezialist in und um Coburg

- Kostenloses Probetragen
- Einfach und Clever - Contactlinsen im Abo
- Nur hochwertige Markenprodukte
- Über 30 Jahre Erfahrung in der Contactlinsen-Anpassung
- 6 fachlich hochqualifizierte Contactlinsen-Spezialisten
- Spezialisten für Mehrstärkenlinsen, Sonderlinsen und komplizierte Anpassungen

„Contactlinsen im Sport sind einfach ideal für mehr Spaß und mehr Erfolg!“

Ihr Contactlinsen-Spezialist
Augenoptiker Holger Ebert

geyer sehen und hören

coburg • mohrenstrasse 14
fon 0 95 61 / 86 18 50

www.geyer-coburg.de

ausgezeichnet auch 2006, 2008, 2010, 2012 und 2014

TOP 100 OPTIKER 2016/2017

Lang, lang ist`s her...

Der Filmnachmittag am 04. November im Sportheim über das Jahr 1985 weckte noch einmal, vor allem bei unseren Älteren die Erinnerungen an ein überaus erfolgreiches und arbeitsreiches Jahr.

Die Jüngeren bzw. unsere ganz jungen staunten nicht schlecht über eine Zonengrenze, sowie einen eingezäunten Prinz Albert, Autos auf dem Marktplatz und vieles mehr. Nicht nur die 125-Jahrfeier des Deutschen Turnerbundes war sehenswert, vor allem das Bundesjugendtreffen mit Jugendlichen aus ganz Deutschland und einem Sportplatz auf dem von vorne bis hinten nur Zelte standen, ein Spielfest durch die ganze Stadt Coburg, eine Show mit Jennifer Rasch im Kongreßhaus, Workshops in allen vorhandenen Coburger Turnhallen einschließlich Eberhard Gienger und einer Disco im Veilchental mit der

Kapelle Steinwolke wurden noch einmal lebendig.

Dem folgte im Herbst dann das Turnerjugendgruppentreffen mit Jugendlichen. Auch 2 Gruppen des TV 48 beteiligten sich erfolgreich an diesen Deutschen Meisterschaften und die Jungengruppe durfte zum Abschluss der Siegerehrung noch einmal ihre Kasten-Bodenübung zeigen. Bei der anschließenden Sockendisco (Turnschuhe und Schuhe mussten auf der Tribüne bleiben) bebte die Angerturnhalle. Unser Ehrenvorsitzender Helmut Liebkopf bedankte.

Dabeisein ist einfach.

Wenn die Sparkasse den Sport unterstützt und fördert.

Sport ist ein wichtiges Bindeglied in der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Die Sparkasse sorgt für die Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: regional und national, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- und Spitzensport. Mit einer jährlichen Fördersumme von über 60 Mio. Euro ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte nicht-staatliche Sportförderer in Deutschland.

sparkasse-co-lif.de

Wenn's um Geld geht

Sparkasse

Coburg - Lichtenfels

Quelle: Hubi

Gesundheitstag der Stadtverwaltung Coburg

Am 22. November veranstaltete die Stadtverwaltung Coburg einen Gesundheitstag für ihre Beschäftigten und der TV 48 war (als einziger Coburger Sportverein) dazu eingeladen, sich als Verein mit seinem vielfältigen Möglichkeiten und Angeboten dabei vorzustellen.

Vorbereitet von Astrid und Martina und aufbauend auf die guten Erfahrungen, die die Stadtverwaltung mit unseren Verein während des Sporttages im Juni und beim Beachvolleyballturnier im September auf unserem Platz gemacht hat, konnten die Mitglieder der Stadtverwaltung bei Astrid in der alten Regimentsstube direkt an ihrem Life-Kinetik-Programm teilnehmen, während im oberen Foyer Martina mit einem umfangreichen Info-Stand den Interessierten Rede und Antwort stand. Mit über 300 Besuchern war dementsprechend auch viel los, wir konnten viele Informationen über unseren Verein verteilen, Fragen beantworten und Werbung für unser vielfältiges Sportangebot machen. Unser Oberbürgermeister Norbert Tessmer bedankte sich für unser Kommen und terminierte bereits den 23. Juni 2017 als Termin für den nächsten Sporttag der Stadtverwaltung. Der natürlich wieder bei uns stattfinden wird!

Studienkreis
Die Nachhilfe

Gute Noten ganz easy!

Nachhilfe im Studienkreis.
Besser ist besser.

Einfach mal testen!

Studienkreis Coburg
Spitalgasse 23, Tel. 0 95 61 / 79 03 50

studienkreis.de

Quelle: U.M.

Gymnastikfrauen auf großer Fahrt

Voller Erwartung und guter Laune ging unsere Reise pünktlich los. Vom trüben Wetter ließen wir uns die Stimmung nicht vermiesen. Bei der ersten Pause wärmten wir uns die Hände noch am warmen Kaffeebecher. Doch dann ging es mit den erforderlichen Ruhepausen unseres Fahrers zügig in die Mozart-Stadt Wien.

Sonnenschein begrüßte uns in Schönbrunn, wo bedingt durch die Jahreszeit die Rosenpracht nur noch geahnt werden konnte.Freundlich wurden wir dann in unserem Hotel begrüßt. Eine echte Wienerin startete am nächsten Tag mit uns im Omnibus durch Wien.

Wien mit seinen 1,8 Millionen Einwohnern und 800 Gärten und Parkanlagen und die vielen geschichtlichen Erinnerungen über die Kelten und Römer hinterließen hoffentlich ein paar Erinnerungen.Unsere freien Stunden genossen einige mit Fiaker-Fahrten, einer Wiener Melange oder einem ausgiebigen Stadtbummel. Der Besuch beim „Heurigen“ in Grinzing durfte natürlich am Abend nicht fehlen und mit der Schrammel-Musik kam so richtig prächtige Stimmung auf.

Viel zu schnell war dieser Tag zu Ende, der uns mit Sonnenschein und blauem Himmel belohnte und unser Bus für die Heimfahrt stand vor der Tür. Nach einem kurzen Stopp in Passau wurden wir am Abend wohlbehalten in Coburg wieder abgeliefert.

Fazit: Es war mal wieder eine wunderschöne Fahrt! Dank den Organisatoren!

DER HERR HAUSMEISTER
Draesekestraße 6 • 96450 Coburg
Telefon: 09561/427059 0
Telefax: 09561/427059 1
E-Mail: info@derherrhausmeister.de
Online: www.derherrhausmeister.de

- Hausmeisterservice
- Garten- und Grünanlagenpflege
- Entsorgung sämtlicher Grünabfälle
- Gehweg- und Parkplatzreinigung
- Unkrautbeseitigung
- Winterdienst uvm.

Quelle: Hubi

Pfundstopf trifft Falafel

– oder wie ein Herbst-Rama-dama sein soll …

Am vergangenen Samstag trafen sich 23 wackere 48er aus (fast) allen Abteilungen, um trotz des widrigen Wetters unseren Sportplatz winterfest zu machen!

Zentnerweise Laub waren aufzusammeln, die Beachvolleyballanlage abzubauen, die Biertische und Bierbänke zu verräumen, die Gedenkstätte für unser Totengedenken am folgenden Tag vorzubereiten und einfach der Platz und die Geräteräume herzurichten und zu säubern! Wobei wir aber Glück hatten, denn es regnete nur einmal – ständig!

Aber zum Glück konnten wir uns ab halb eins an Maritas Pfundtopf und, für die Vegetarier unter uns, an Falafel laben (und wärmen)!

Mein Dank gilt allen Mitstreitern, Marita und Gertraud für den kulinarischen Beistand und allen Abteilungsleitern und Trainern und Übungsleitern, die, die für diesen Tag ihre Mitglieder zum Helfen motivieren konnten!

Es war enorm!!!

Garten – Gestaltung

Carl

Plattenäcker 28a 96450 Coburg Tel.: 09561 / 33554 Fax: 33570
mobil: 0152 / 21579757 www.carlcoburg.de

Arbeitsbühnenverleih

Unser Arbeitsprogramm umfasst :

FLL-zertifizierte Baumkontrolle
Planung und Pflanzungen aller Art / Pflege /
Bauliche Veränderungen im Garten Planung und Ausführung
Pflasterarbeiten und Natursteinmauerbau, Gartenteichanlagen
Gehölzschnitt, Baumpflege sowie Baumfällarbeiten und Abfuhr
Rasenansaat / Fertigrasen verlegen / Rasenpflege

Traditionelles Herbstfest des TV48

mit Ehrungen für langjährige Mitglieder

Am Samstag feierte der TV48 sein traditionelles Herbstfest im Sportheim. Organisation und Vorbereitung lagen überwiegend in den Händen von Marita Brückner und Monika Zeidler. Marita organisierte den Musiker Stefan, der mit uns mit seinem Partner mit toller Musik unterhielt und für Stimmung sorgte.

Pünktlich um 19.30 Uhr begrüßte Vorsitzender Gerhard Fleißner die zahlreich erschienenen 48er mit einzelnen Gästen. Mit musikalischer Hintergrundmusik umrahmt wurden die Brotzeitteller, die von Marita und Moni vorbereitet wurden, ausgegeben und das gemeinsame Essen konnte eingenommen werden. Im Anschluss konnten noch einige Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft vorgenommen werden.

25 Jahre Mitgliedschaft:

Axel Dose, Juliane und Ute Fleißner und Karin Walter-Gloge

50 Jahre Mitgliedschaft:

Gundula Pircher

60 Jahre Mitgliedschaft:

Günter Lesch

Die v.g. langjährigen Mitglieder erhielten Urkunden und ein kleine Pralinenschachtel als Dankeschön für die langjährliche Treue. Der offizielle Teil des Herbstfestes war beendet und die „Sascha“ konnte ihren Lauf nehmen. Bei bester Stimmung feierten die 48er ihr Herbstfest.

Und zur Überraschung aller kündigte der Vorsitzende „Die närrischen Weiber des TV48“ an. Zu zünftiger Musik und mit sehr schönen Trachten legten die närrischen Weiber eine fetzige Tanzeinlage hin. Natürlich wurden sie noch zu einer Zulage aufgefordert, dem Ruf kamen sie auch gerne nach.

Gegen 00.30 Uhr ging auch dieses schöne Herbstfest zu Ende. Wir bedanken uns bei Marita, Moni und Jutta für den reibungslosen Service während des Festes und bei den Musikern für die schöne Unterhaltung. Auf ein Neues in 2017.

Quelle: zeico

Goldener November für Karl Dorschner

2x Gold, 1x Silber und 1x Bronze bei der Leichtathletik Senioren WM

Perth/Australien – Es war nicht seine erste, aber seine erfolgreichste Teilnahme bei den World Masters Athletics Championships, den Leichtathletikweltmeisterschaften für Senioren. Karl Dorschner, der 65jährige Sprinter aus Dörfles-Esbach, schaffte es in fünf Endläufe und viermal auf das Siegerpodest.

Wenn sich bei uns im November das Wetter eher von seiner ungemütlichen Seite zeigt, ist in Australien der Sommer eingezogen und es herrschen nahezu perfekte Bedingungen für Leichtathletik Wettkämpfe. Die eineinhalb Wochen dauernden World Masters Athletics Championships lockten deshalb zahlreiche Athleten aus der ganzen Welt nach Down Under.

Karl Dorschner hatte sich für die 100, 200 und 400 Meter gemeldet und gehörte auf allen Strecken zum erweiterten Kreis der Medaillenanwärter. Auch bei den Staffeln über 4x100m und 4x400m war er ein Garant für die Medaillen.

Am Freitag, 28. Oktober fanden die Vorläufe über 100 Meter statt. Hier erwischte er keinen optimalen Start und qualifizierte sich als Zweiter für das tags darauf stattfindende Finale. Dort war kein Kraut gegen den US Amerikaner Bill Collins gewachsen, sodass sich Dorschner mit dem Polen Seidel einen packenden Kampf um die Plätze hinter dem Amerikaner lieferte. Letztendlich konnte der Pole sich knapp durchsetzen und Karl Dorschner gewann die Bronzemedaille.

Nach einem Tag Ruhepause wollte sich Dorschner für das 200m Finale qualifizieren. Auch hier klappte es mit dem Start nicht sonderlich gut, trotzdem kam er als Zweiter weiter. Am Finaltag kam der 65jährige Dörfles-Esbacher deutlich besser aus den Startblöcken und konnte sich 150 Meter lang, hinter dem Topfavoriten Collins als Zweiter halten. Allerdings verkrampft sich Dorschner 50m vor dem Ziel und musste den Italiener Soru und den Polen Seidel an sich vorbeiziehen lassen. So blieb nur der undankbare vierte Platz.

Bei den Vorläufen über 400m zeigte Karl Dorschner der Konkurrenz, dass der Sieg nur über ihn geht. Mit der absolut schnellsten Vorlaufzeit ging es für ihn ins Finale.

Nach zwei Tagen Regeneration war es dann soweit. Als Favorit wurde Karl Dorschner vor dem Lauf angekündigt … und wurde seiner Rolle voll gerecht. Mit 58,93 Sekunden lief er der Konkurrenz davon. Mit 5 bis 6 Metern bzw. etwas mehr als 1,5 Sekunden Vorsprung auf seinen schärfsten Rivalen, dem Italiener

Soru, durchlief Dorschner überglücklich das Ziel. Gold und die drittschnellste Zeit, die ein Europäer in der Klasse M65 jemals gelaufen ist.

Am Abschlusstag, fanden die Staffelwettbewerbe statt. Innerhalb von knapp drei Stunden konnte Dorschner seine Medaillenausbeute noch einmal verdoppeln. In der 4x100m Staffel erlief sich

die deutsche M65 Staffel überraschend die Silbermedaille hinter Australien, mit Dorschner an zweiter Position laufend. Bei der 4x400m Staffel der M60 gingen die deutschen Männer mit Michelchen, König, Zorn und Karl Dorschner als Favorit an den Start. In 3:53,70 Minuten siegte das deutsche Quartett mit einem neuen Europarekord und rund 18 Sekunden Vorsprung auf das zweitplatzierte Team, Australien.

Wir gratulieren Karl Dorschner herzlich für diese tollen Leistungen und wünschen ihm noch lange Gesundheit, damit er weiterhin solche überragende Ergebnisse erbringen kann.

SAGASSER
GETRÄNKEFACHHANDEL

Ihr Fachlieferant für die Gastronomie.

Als Unternehmen mit mehr als 60 Jahren Familientradition liegt uns die Nachhaltigkeit im Umgang mit natürlichen Ressourcen am Herzen. Deshalb sind die regionale Verbundenheit und die Aufrechterhaltung umweltschonender Mehrwegsysteme Grundpfeiler unseres täglichen Handelns.

„Gemeinsam Verantwortung zu übernehmen" - bedeutet für uns, für den Erhalt dieser Mehrwegsysteme einzustehen und lokale bzw. regionale Familienbetriebe in ihrer Arbeit zu unterstützen.

MEHRWEG IST KLIMASCHUTZ

Einwegverpackungen belasten das Klima - Kaufen Sie Getränke in Mehrwegflaschen!

Regionale Wirtschaftskreisläufe sichern zudem Arbeitsplätze in der Region.

Wir tragen damit auch dazu bei, Arbeitsplätze vor Ort zu sichern.

www.sagasser.de

... überall in Nordbayern und Südthüringen

PFEIFENSTUBE FROST
Inhaber: Dieter Frost

Ihr Fachgeschäft für Pfeifen - Feuerzeuge - Zigarren und Tabakwaren

Zippo-Depot

Dieter Frost • Oberer Bürglaß 11
96450 Coburg
Telefon: 09561 / 95850

Wir zeigen es mit Lila

Es war eine kleine Lawine – eine neue Gruppe wollte ein T-Shirt, viele anderen Turner schlossen sich an. Beim Planen fand man noch eine coole Sweatjacke und jetzt zeigt der TV 48 Coburg wieder Farbe auf der Straße und in der Halle – seine Farbe und die ist eben immer schon lila.

Nun wurden die neuen Teile auch schon von vielen anderen Mitgliedern gesehen und die Nachfrage kam entsprechend. Deshalb gibt es für alle 48er nun die Möglichkeit T-Shirt oder Jacke zu bestellen.

Ausführungen:

- T-Shirt lila mit kleinem Logo auf der Brust – Druck in weiß; Wahlweise am Rücken frei / Turnmaus / Turnerin / Turner oder nach eigener Vorlage der Abteilung

- Polo weiß mit kleinem Logo auf der Brust – Druck Lila
  Kein Druck am Rücken

- Sweatjacke hellgrau mit Lila Kapuze und RV – Druck in lila; Wahlweise am Rücken frei oder mit Schriftzug z.B. TURNEN

Preise:

• T-Shirt Kinder 98 – 164	10 €
• T-Shirt Erwachsene XS – XXXL	12 €
• Polo Erwachsene XS – XXL	12 €
• Sweatjacke S – XXL	35 €
• Namen auf Ärmel	+ 5 €

Die Erwachsenen Teile gibt es alle in Damen- und Herrenschnitt

Bestellungen: bis 15.01. an Astrid Hess
star-hess@t-online.de

Stadt- und Kreismeisterschaft Badminton

Coburg – Die 25. Coburger Stadt- und Kreismeisterschaften im Badminton waren für Frank Gansert sehr erfolgreich. Er sicherte sich gleich dreifach den Titel in den Wertungen Herren Einzel, Mixed und Herren Doppel.

An den Jubiläumsmeisterschaften in der Pestalozzi-Sporthalle traten am Sonntag 58 Teilnehmer in fünf Disziplinen und 155 Partien in den sportlichen Wettstreit. Matthias Rother hatte das Turnier vor 25 Jahren ins Leben gerufen und war seit dem der unermüdliche Motor der sportlichen Veranstaltung. Das passionierte Abteilungsleiter Badminton im TV 48 dankte vor allem seinem Verein für die jährliche Ausrichtung des Turniers für „Freizeitlöffler“, wie er sich ausdrückte. Das Familienturnier könne auf eine Erfolgsgeschichte zurückblicken. Nach 25 Jahre an der vorderster Stelle gebe er nun die Leitung der nächsten Badmintontur-

Die 25. Coburger Stadt- und Kreismeisterschaften im Badminton bestritten 58 Freizeitsportler. Die Meister sitzen gemeinsam mit dem Organisator Matthias Rother (rechts), dem TV 48-Vorsitzenden Gerhard Fleißner (links) und dem Sportverbandsvorsitzenden Jürgen Heeb (2. von rechts) in der ersten Reihe. Foto: Desombre

niere in die Hand von Nadine Knauf (TVK) und Fabian Rößle (TV 48). Er sei sich sicher, dass die Beide neuen Impulse setzen werden und dass unter der Federführung der beiden Coburger Traditionsvereine die Erfolgsgeschichte weiter geschrieben werde.

Das Turnier habe ihm wieder einen riesen Spaß bereit und er hätte tolle Leistungen der Freizeitsportler sehen können, lobte der 1. Vorsitzende des TV 48, Gerhard Fleißner.

Matthias Rother habe in all den Jahren eine „One Man Show“ auf die Beine gestellt und alle Turniere reibungslos abgewickelt, sagte der Vorsitzende des Sportverbandes der Stadt Coburg, Jürgen Heeb.

Badminton sei ein toller Sport, auch wenn er Muskelkater verursacht, so Armin Knauf, der seit vielen Jahren bei den Turnieren mit dabei ist. Sieben Spiele hatte er am Sonntag absolviert und dabei einen Heiden Spaß gehabt und viele tolle Sportsleute getroffen. „Mein Sohn wird mich fragen, warum ich so komisch laufe“, scherzte der Spieler aus Elsa. Seinen landwirtschaftlichen Betrieb werde er deswegen nicht vernachlässigen. „Ich mach trotzdem mein Zeug, wenn auch etwas langsamer in den nächsten Tagen“. Des

Herren Einzel: 1. Platz Frank Gansert, 2. Bohdan Rocin, 3. Michael Schulz, 4. Fabian Rößle, 5. Stevanus Saputro, 6. Thomas Weinbrecht, 7. Bazlan Suhaimi, 8. Lukas Och, 9. Konstantin Fahnler und 10. Christopher Fischer.

Damen Einzel: 1. Platz Nadine Knauf, 2. Rike Haagen, 3. Larissa Porzelt und 4. Lisa Niebelschütz.

Mixed: 1. Platz Larissa Porzelt und Frank Gansert, 2. Nadine Knauf und Jan Behrend, 3. Jutta Kurtzius und Bohdan Rocin, 4. Rike Haagen und Condro Sekti, 5. Sabine Jacob und Oliver Hagelgans, 6. Jennifer Klötzer und Fabian Rößle. 7. Minh Kraus und Klaus Heinlein, 8. Hazalina Halim und Bazlan Suhaimi, 9. Sophia Kraft und Ludwig Stein und 10. Aina Ismail und Faid Kamal.

Herren Doppel: 1. Platz Frank Gansert und Wie Ge, 2. Bohdan Rocin und Michael Schulz, 3. Peter Emmerling und Jan Behrend, 4. Stevanus Saputro und Condro Sekti, 5. Fabian Mertens und Fabian Rößle, 6. Konstantin Ullmann und Michael Kaiser, 7. Oliver Hagelgans und Thomas Walther, 8. Martin Fischer und Oliver Knappe, 9. Mazher Iqbal und Thomas Haagen und 10. Zaid Osman und Mohd Faris Azri.

Damen Doppel: 1. Platz Jutta Kurtzius und Sabine Jacob, 2. Rike Haagen und Larissa Porzelt, 3. Nadine Knauf und Lisa Niebelschütz und 4. Jennifer Klötzer und Theresa Kunzelmann.

Quelle: Wolfgang Gieck

Timo Gieck gewinnt den Eselspokal

Hofgeismar. Beim 8. Sababurger Tierparklauf im nordhessischen Hofgeismar in der Nähe von Kassel konnte Timo Gieck vom TV 1848 Coburg/Team Intersport Wohlleben zum Saisonende noch einmal einen schönen Erfolg feiern. Er krönte seine erfolgreiche Saison mit dem souveränen Sieg im Halbmarathon in 1:20:30 Stunden.

Die Sababurg mitten im mächtigen Reinhardswald gilt nach dem Volksmund als Dornröschenschloss. Hier könnte sich eine der berühmten Geschichten aus dem Märchen- und Sagenschatz der Gebrüder Grimm zugetragen haben. Nicht zuletzt wegen der langen und hohen Dornenhecke am Fuße der Burg.

Unterhalb des Dornröschenschlosses Sababurg liegt der 1571 gegründete Tierpark Sababurg. Die wohl älteste zoologische Anlage Europas beherbergt heute rund 900 Tiere etwa 80 verschiedener Arten. Wisente, Wildpferde, Wölfe, Hirsche, alte Haustierrassen, Wildrinder, Wildschweine und Wasservögel werden in großzügigen Gehegen naturnah gehalten.

Der wunderschöne Tierparklauf steht in jedem Jahr unter dem Motto einer bestimmten Tierart und der Erlös des Laufes geht dann größtenteils in dessen Haltung. In diesem Jahr waren es die Esel und der Überschuss soll für den Ausbau des Eselhauses verwendet werden. Deshalb gab es für die Gesamtsieger den sogenannten Eselpokal. Es ist ein kleiner von einem hessischen Künstler entworfener Esel, der nur in einer sehr geringen, ausschließlich für die Gesamtsieger, in Bronze gegossen wurde. Als Gesamtsieger des Halbmarathons konnte Timo im Rahmen der Siegerehrung diesen Eselpokal in Empfang nehmen.

Der Esel als ursprüngliches Nutztier ist in der heutigen motorisierten Gesellschaft nur noch selten anzutreffen. Ein besonderes Erlebnis für alle Besucher sind

die kleinen Eselfohlen, die hier geboren werden - von den ersten unsicheren Schritten bis zu übermütigen Sprüngen über die sonnigen grünen Wiesen.

Angeboten wurden insgesamt ein 5 und 10 km-Lauf sowie der Halbmarathon. Die 5 km-Strecke folgt der historischen Außenmauer innerhalb des Tierparks und gibt einen guten Überblick über die Gesamtdimension des Parks. Beim 10 km-Lauf ist die Runde zweimal zu absolvieren. Für die Halbmarathondistanz folgen die Läuferinnen und Läufer dem ersten Teil der Tierparkrunde, bevor sie das Gelände in Richtung Sababurg verlassen. Über befestigte Wirtschaftswege durch den Reinhardswald erreicht man dann wieder die Zielgerade im Tierpark. Die Strecke hat insgesamt drei lange Steigungen bei insgesamt 250 Höhenmetern und ist für einen Halbmarathon mit 21,342 km etwas zu lang.

Zuerst wurde bei dichtem Nebel der Halbmarathon um 09:00 Uhr gestartet. Von Beginn an konnten sich mit Timo noch zwei weitere Läufer schnell vom übrigen Feld absetzen. Der Coburger nutzte dabei den langen Anstieg zu Kilometer 10 am Ende zu einer Tempoverschärfung und sich von den beiden anderen Sportlern entscheidend absetzen. Diesen Vorsprung konnte er bis ins Ziel verteidigen.

Neben Timo nahmen mit Lorena Other und Kathrin Gieck noch zwei Läuferinnen des TV 1848 Coburg am 5 km-Lauf teil. Beide absolvierten die Tierparkrunde ebenfalls sehr erfolgreich. Lorena die Lebensgefährtin von Timo beendete den Lauf als gute Gesamtdritte und freute sich über ihren Sieg in ihrer Altersklasse W30. Kathrin gewann nach einer längeren Wettkampfpause, ebenfalls überlegen ihre Altersklasse die W50 (Gesamt 15 Platz von 55 Teilnehmerinnen).

Insgesamt war es für alle Drei eine sehr gelungene und erfolgreiche Veranstaltung in einer wirklich märchenhaften Umgebung.

Weitere Informationen, Ergebnisse und Zeiten unter www.tierparklauf.de

Schneeflöckchen sorgten für eine verschneite Kinderweihnachtsfeier

Ganz traditionell fand die Kinderweihnachtsfeier wieder am zweiten Adventssonntag in der Coje statt. In der kleinen Weihnachtsgeschichte stöberten die jüngsten Turnkinder als Schneeflocken auf der Bühne.

Anschließend zeigten die kleinen Weihnachtsbäume ihr Tänzchen. Richtig im Stress waren die jungen Engel, die nicht nur ihren Tanz zeigten, sondern auch im Stück die Rettung des Weihnachtsbaums organisieren mussten.

Die Kleinen Tänzerinnen kamen aus den Gruppen „Ran an die Geräte“ und der Mädchengruppe von Trixi Hess. Die Oberregie hatten Gaby Prusnat und Elke Körger, die auch den Nikolaus bei9 seinem Besuch unterstützten. Dieser hatte dies Mal für jedes Kind ein lila Schlampermäppchen in seinem Sack.

Für das leibliche Wohl der vielen kleinen Gäste mit ihren Familie sorgte einmal mehr das eingespielte Team von Marita Brückner und Moni Zeidler.

Quelle: zeico

Christine Lieb und Alexander Finsel sind Vereinsmeister im Waldlauf 2016

Bei den Kindern siegen Tom Kaebel, Lena Fischer, Kristóf Kalocsai und Lioba Stadler

Coburg – Eigentlich herrschten am 26. November, der Tag der Vereinsmeisterschaften im Waldlauf, optimale Laufbedingungen. Umso unverständlicher war, dass lediglich 19 Aktive am Hauptlauf teilgenommen haben. Bei den Kindern sah die Sache etwas anders aus. Hier gingen ebenfalls 19 Jungen und Mädchen über 1000 und 2500 Metern an den Start, ein Wert, der seit dem Eintritt der Leichtathletikabteilung 2008 in den TV 1848 Coburg im Schülerbereich noch nicht erreicht wurde.

Da der Parkplatz an der Wildfuhr zwischen Weidach und Wiesenfeld, normalerweise Start und Ziel der Vereinsmeisterschaften, wegen Bauarbeiten nicht genutzt werden konnte, verlegte man das Ganze an die Hoffmannsteiche. Bei Kaffee, Tee und Glühwein, sowie Stollen und Plätzchen fanden sich auch zahlreiche Zuschauer in Form von Eltern und Großeltern ein.

Durch den geänderten Standort, konnte man die Zeiten aus den Vorjahren nicht vergleichen, auch wenn die Strecken in etwa gleich lang waren, die Topografie war doch anders.

Den Anfang machten die Kinder U12 über 1000m. Hier konnte sich bei den Jungs mit Tom Kaebel ein 48er Neuling durchsetzen. Er siegte in 4:23,6 Minuten

vor Ben Ruckdäschel und Anton Schulz. Bei den Mädchen gewann Lena Fischer in 4:32,4 Minuten vor Laura Scheler und Emilia Lulei.

Im Anschluss gingen die Kinder und Jugendlichen der Altersklasse U16 auf die 2500 Meter lange Strecke. Wie nicht anders zu erwarten, siegte Kristóf Kalocsai in 7:44,4 Minuten vor seinen Brüdern Mátyás und Miklós. Bei den Mädchen gewann Lioba Stadler in 9:45,8 Minuten vor Anne Henkel.

Durch das Fehlen einiger etatmäßigen Siegläuferinnen und Siegläufern, wurde das Rennen um den Titel 2016 span-

terzo zentrum
HÖRGERÄTE GEUTER
Coburg - Kronach - Lichtenfels

Oticon Opn™: *Natürlich hören und sich entspannt unterhalten.*
Ab sofort im terzo-Zentrum Hörgeräte Geuter erhältlich!

30 Jahre

Noch nie war Hören mit Hörgeräten so natürlich wie mit Oticon Opn™. Sie bestimmen selbst, wen und was Sie hören möchten. Erleben Sie ein neues räumliches Klangbild und weniger Höranstrengung in Ihrem Alltag.

Ihre Vorteile:
- *Sie können Gespräche selbst mit vielen Personen leichter führen.*
- *Sie können Ihre Höranstrengung reduzieren und sich mehr merken.*
- *Sie können das volle 360° Klangpanorama wieder wahrnehmen.*
- *Sie können Oticon Opn™ kabellos mit Ihren Mediengeräten wie Ihrem iPhone oder TV verbinden.*

Das Ergebnis: *Sie können aktiver an Gesprächen teilnehmen und sind abends meist nicht mehr so erschöpft.*

In unseren Filialen werden Sie gerne ausführlich beraten.

COBURG
Mohrenstraße 18
96450 Coburg
Tel. (0 95 61) 9 57 31

KRONACH
Rosenau 15
96317 Kronach
Tel. (0 92 61) 6 19 58

LICHTENFELS
Bamberger Straße 16
96215 Lichtenfels
Tel. (0 95 71) 75 79 01

www.hoergeraete-geuter.de

nend. Bei den Männern siegte Alexander Finsel in 26:35,5 Minuten vor Martin Militzke (26:46,8 Min.) und Jakob Klein (26:56,5 Minuten). Bei den Frauen ging der Sieg an Gastläuferin Liane Thiem vor der neuen Vereinsmeisterin Christine Lieb und Isabell Klett.

Die Siegerehrung der beiden Kinderläufe wurde vor Ort, vom Leichtathletik Abteilungsleiter Wolfgang Gieck und dem Vorsitzenden des Hauptvereins Gerhard Fleißner sowie den Kindertrainern, durchgeführt. Mit Medaillen und einem Adventskalender wurden die Kinder für ihre Leistungen belohnt.

Traditionell findet am Abend der Vereinsmeisterschaft auch die Jahresabschlussfeier der Leichtathletikabteilung statt. In diesem Jahr fand diese erstmals im Gasthof Fink in Lützelbuch statt - sicherlich nicht zum letzten Mal. Im Rahmen dieser Feier wurden auch die Sieger der Vereinsmeisterschaft über die lange Strecke geehrt. Außerdem wurden den fast 50 Anwesenden die nominierten Sportlerinnen und Sportler für den Leichtathleten bzw. die Leichtathletin des Jahres vorgestellt. In diesem Jahr wird es den wahlberechtigen Abteilungsmitgliedern sehr schwer gemacht, da alle nominierte tolle Leistungen im Jahr 2016 ablieferten. Die nominierten Sportler in diesem Jahr sind Christiane Adriaanse, Karl Dorschner, Alexander Finsel und Christine Lieb.

Bei der Mitgliederversammlung am 20. Januar 2017 wird der Sportler des Jahres bekanntgegeben.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest.

Ernst-Auto
Gute Arbeit.

Volkswagen

Neustadter Straße 14, 96450 Coburg
www.ernst-auto.de | www.ernst-auto-classic.de

Nutzfahrzeuge · Audi Service · ŠKODA Service

Mittelfränkischen Turnerjugentreffen in Heilsbronn

Vom 17. - 19.06. fuhren wir mit zwei Mannschaften zum Turnerjugendttreffen nach Heilsbronn.

Die 1.Mannschaft startete in bei TGW- Erwachsene und die 2.Mannschaft in der TGW-Jugend.

Aus 5 Disziplinen haben unsere Erwachsenen Mädels Turnen, Staffellauf und Medizinballweitwurf gewählt. Der Wettkampftag begann super, mit 9,30 Punkten von 10 beim Turnen, beim Staffellauf 6x75m konnten sie sich 9,60 Punkte erlaufen, nur beim Medizinballweitwurf, in der die Mannschaft sonst ihre gewohnten 10 Punkte erreichten, bekamen sie 9,70 Punkte. Im Endergebnis fehlten ihnen nur 0,3 Punkte zum 3.Platz. Und somit, mussten sie sich mit 28,60 Punkten von insgesamt 10 Mannschaften mit dem den 6.Platz zufrieden geben.

Unsere Jugend startete zum 1.Mal in dieser Altersklasse und musste sich der starken Konkurrenz stellen. Anders als die „Großen“ wählten sie zum Turnen das Tanzen, und auch den Medizinball. Die 1. Disziplin war Turnen, bei der sie mit einer „leichten“ aber sauberen Übung 7,90 Punkte erturnten. Beim Tanzen klappte es nicht so ganz und es waren leider nicht mehr als 6.80 Punkte zu erreichen. Der Medizinball mit seinen 2kg ist für die 12-15 jährigen doch nicht so leicht zu werfen, aber mit einer Übungsphase uns Verbesserungsvorschlägen von unseren „Großen“ konnten sie mit 50,30m , 6,90 Punkte erreichen. Im Gesamtergebnis erreichten sie mit 21,60 Punkten den 11.Platz, über den sie sehr zufrieden waren.

Deutsche TGW 2016

Am 01.Oktober startete die TGW Mannschaft Jugend zum Deutschen Turngruppenwettstreit nach Regensburg.

Nach einer gemeinschaftlichen Besichtigungs- und Shoppingtour gingen wir früh ins Bett Um 05:30 Uhr klingelte der Wecker, denn um 07:00 Uhr fuhr der Bus zur ersten Wettkampfdisziplin, dem Turnen.

Die Aufregung war groß, doch am Ende erlangten sie eine Wertung von 8,35 Punkten. Beim Staffellauf erreichten die Mädchen bei einer Zeit von 1,08, eine Wertung von 8,45 Punkten.

Zum Schluss gab es Medizinball werfen. Durch unglückliche Würfe konnten die Mädchen eine Wertung von 7,75 Punkten erzielen. In der Donauarena gab es am Abend ein tolles Programm, mit der Siegerehrung. Am Ende erreichten die Mädchen den 37. Platz von 44 teilnehmenden Mannschaften.

Macht nichts, am Ende hatten alle ein tolles Wochenende.

29 : 14 Auswärtssieg des Rugby-Clubs TV 1848 Coburg in Nördlingen

Am Samstagvormittag um 10:30 Uhr machten sich die „Coburg Wolves“ auf die Fahrt zum Rugby-Clubs Meteors Nördlingen. Trotz des regnerischen und nebligen Novembertags war die Stimmung der jungen Coburger Rugbyspieler prächtig.

Alle Recken freuten sich auf das 1. Auswärtsspiel in der Rugby Verbandsliga Nord und auf das erneute Treffen mit der Rugby Mannschaft aus Nördlingen. Denn bereits im Sommer 2016 trafen beide Mannschaften im ersten Freundschaftsspiel des RC TV von 1848 Coburg in Remmlingen bei Nördlingen aufeinander und die Coburger mussten damals eine 31 : 17 Niederlage einstecken. Die „Coburg Wolves“ hatten also noch eine Rechnung offen.

Das Spiel begann, aufgrund der Verspätung des englischen Schiedsrichters Dan Silvey, mit 20 Minuten Verspätung um 14. 50 Uhr. Die Coburger mit Ihrem Mannschaftskapitän Emanuel Bauer begannen furios. Bereits in der 4. Minute gelang dem französischen 3. Reihe Stürmer Julien

stehend von links: Edi Bondarenko, Eric Rösner, Gregor Roth, Max Mastel, Daniel Bätz (Jugendleiter), Julian Friedel, Lukas Fuhrmann, Tim Culmbacher, Kevin Braun, Maxime Pommepuy, Franz Josef Roth (Trainer & Abteilungsleiter), Simon Laue

kniend von links: Aidil Mohd Zaid, Christoph Zimmermann, Emauel „Manu“ Bauer (Kapitän), Julien Cathala, Maxi Grosch, Hakim Mohd Zaid, Steven Bauer, Arnaud Koch]

Cathala ein Durchbruch. Julien passte den Ball zum großen 2. Reihe Stürmer Maxime Pommepuy und dieser weiter zu Kevin Braun, dem der erste Versuch für die Coburger und damit die 5 : 0 Führung gelang. Die Erhöhung (Kick durch die Malstangen) durch den Innendreiviertel Christoph Zimmermann zur möglichen 7 : 0 ging allerdings knapp daneben.

Bereits in der 20. Spielminute tankte sich der sehr gut spielende Maxime Pommepuy erneut durch die Abwehrreihen der Nördlinger Mannschaft. Der Ball wurde schnell über Kevin Braun zu dem sprintstarken Außendreiviertel Eduard Bondarenko gepasst, der den Rugbyball zur 10 : 0 Führung im Malfeld der Gastgeber ablegte. Der Kick durch die Malstangen gelang Christoph Zimmermann, so dass die „Coburg Wolves“ nach 20 Minuten mit 12 : 0 führten.

Nur 8 Minuten später, d.h. in der 28. Spielminute, hatte der RC TV von 1848 Coburg 5 Meter vor dem gegnerischen Malfeld eine Gasse (Einwurf von der Seitenaußenlinie). Die Coburger Stürmer eroberten den Ball in der Gasse, machten gekonnt ein offenes Gedränge (Maul). Der agile und schlaue 1. Reihe Stürmer Eric Rösner nutzte eine Unachtsamkeit des Gegners

gekonnt aus und legte auf der kurzen Seite im linken Malfeld – Eck der Nördlinger den 3. Versuch zur 17 : 0 Führung. Die schwierige Erhöhung erneut durch Chistoph Zimmermann gelang leider nicht.

Dem Trainer Franz Josef Roth gelang mit der Aufstellung des französischen Stürmers Arnaud Koch als 2. Innendreiviertel ein kluger Schachzug. Bereits in der 6. Minute konnte ein starker Angriffslauf des schnellen und körperlich robusten Arnauds nur noch in allerletzter Sekunden von der Nördlinger Mannschaft gestoppt werden. Dies war in der 31. Minute nicht mehr der Fall. Nach einem Hochhalten (high tackle) eines Nördlinger Spieler gegen Eduard Bondarenko erhielten die Coburg in der Spielhälfte des Gegners einen Strafkick. Nach einem Angriff der Coburger Stürmer mit zwei gewonnenen offenen Gedränge kam der Ball zu Arnaud Koch, der sich eindrucksvoll durch die Abwehr der Nördlinger tankte und einen sehenswerten Versuch in der Nähe der Malstangen zur legte. Mit der Erhöhung durch den Gedrängehalb Hakim konnte der RC TV von 1848 Coburg seine Führung auf 24 : 0 ausbauen.

In den folgenden Minuten, kurz vor der Halbzeit, musste Trainer Roth die Mannschaft in wesentlichen Positionen umbauen. Denn durch eine leichte Schulterverletzung des Verbinders Gregor Roth und eine Knieverletzung des spielstarken 1. Innendreiviertels Christoph Zimmermann, musste die Hintermannschaft umgestellt und Steven Bauer als Verbinder und Simon Laue als 1. Innendreitviertel eingewechselt werden. Die „Coburg Wolves“ zeigten auch nach diesem Wechsel unverändert viel Spielfreude. Der agile und spielfreudige 1. Reihe Stürmer Adrian Hadar eroberte 1 Minute vor der Halbzeit, d.h. in der 39. Spielminute, in der Hälfte der Nördlinger den Ball. Bei einem dynamischen Angriffslauf der Stürmer Eric Rösner und Julien Cathala wurde der Ball zu Arnaud Koch gespielt, der seinen 2. Versuch im Malfeld der Nördlinger legte und die Führung zur Halbzeit auf 29 : 0 erhöhte. Die schwierige Erhöhung konnte unser Gedrängehalb Hakim leider nicht verwandeln.

Erfreulich für die Coburger Mannschaft war auch die Tatsache, dass in der zweiten Halbzeit die zwei verletzten Spieler Maximilian Grosch als 3. Reihe Stümer und Daniel Bätz als Innendreiviertel eingewechselt werden konnten und Aidil der

malaysische Landsmann von unserem technisch und spielerisch sehr starken Gedrängehalb Hakim erstmals zum Einsatz kam. Wie so oft im Rugbysport setzt sich die gegnerische Mannschaft bei einem Rückstand massiv zur Wehr. Und das haben auch die „Meteors“ aus Nördlingen in der 2. Halbzeit getan. Dies führte in der 62. Minute, nach schlechtem Abwehrverhalten der Coburger Verteidigung zu einem Anschlussversuch der Nördlinger und damit zum Zwischenspielstand von 29 : 7. Die „Coburg Wolves“ kämpften in den folgenden 25 Minuten in der Tat wie die Wölfe und ließen die wild anrennenden Nördlinger nicht mehr punkten. Erst 4 Minuten vor Schluss gelang es dem Kapitän der Nördlinger, Tobias Berber, durch einen tollen Sprint die Hintermannschaft der Coburger zu überwinden. Sein Pass fand den Außendreiviertel, der zum 29 : 12 ins Malfeld der Coburger einlaufen konnte. Mit der gelungenen Erhöhung stand der Spielstand von 29 : 14 fest und der jungen Coburger Rugby Mannschaft ist damit der erste Auswärtssieg in der Verbandsliga Nord und die Revanche für das verloren gegangenen Freundschaftsspiel gelungen.

Mit diesem Sieg hat der Liga-Neuling Rugby-Club TV von 1848 Coburg, hinter dem Rugby Club Bamberg, den 2. Tabellenplatz in der Rugby Verbandsliga Nord in Bayern erobert.

VR-Bank Kinderturncup

Nach einem Jahr Pause fand am Samstag den 18. Juni mal wieder ein VR-Bank Kinderturncup (Minimeisterschaften) statt.

Er unterscheidet sich zu den anderen Wettkämpfen dadurch, dass ab dem Jahrgang 2005 u. jünger ein Dreikampf und nur bis zu den Schwierigkeitsstufen P4 (14 Punkte) und ab dem Jahrgang 2006 ein Vierkampf und bis zur P5 (15 Punkte) geturnt werden darf.

Mit 14 Turnerinnen und 9 Turnen fuhren wir nach Steinwiesen in den Frankenwald.Bei guter Verpflegung wurde der Wettkampf in zwei kleinen Turnhallen durchgeführt.

Die Atmosphäre war ein bisschen anders als sonst, da die Eltern mit in der Halle waren und so den Turnerinnen und Turnern direkt viel Applaus spenden konnten.

Alle unsere Athleten turnten ihre Übungen sauber und ordentlich durch, sodass die Trainerinnen und Trainer sehr zufrieden mit den erbrachten Leistungen waren.

Die Mädchen hatten wie immer mehr Konkurrenz als die Jungs, die wieder einmal fast eine Vereinsmeisterschaft austrugen.

Mit Marie Pusch 2007, 37,80 Punkte, Greta Pecher 2008, 38,20 Punkte, Cecile

Wäschenfelder 2004, 49,35 Punkte und Sophie Wegner 2005, 52,25 Punkte konnten wir jeweils den 3. Platz in ihren Altersklassen und damit Treppchenplätze belegt werden. Unter den besten 10 waren Paulina Monz 2007, 36,30 Punkte, 8te, Liliane Pilz 2007, 36,10 Punkte 9te und Kaya Klauer 2006, 52,60 Punkte 10te, zu finden.

Auch alle anderen, wie

- Naima Pfahler 2009, 19er (32,25 Punkte)
- Valentina Müller 2008, 17er (33,25 Punkte)
- Hannah Roth 2008, 12er (36,45 Punkte)
- Tuana Nacak 2008, 16er (33,70 Punkte)
- Sarah Appelfeller 2007, 16er (34,00 Punkte)
- Anja Schmitt 2007, 12er (35,85 Punkte)
- Emilia Pfahler 2006, 15er (48,30 Punkte)

Sie alle konnten mit ihren Platzierungen zufrieden sein. Für einige war es der erste Wettkampf in ihrer jungen Laufbahn und sie hatten viel Spass dabei, ihr Können zu präsentieren.

Die Jungs hatten bis auf den Jahrgang 2008 und 2003 keine Konkurrenz. Sie turnten wie auch schon in ihrem letzten Wettkampf ihre Übungen sauber durch und stachelten sich gegenseitig an.

Finn und Lars mussten sich geschlagen geben u. kamen auf Platz 2 u.3. Moritz hatte das Nachsehen gegenüber Raphael und Oskar meisterte seinen ersten Wettkampf hervorragend. Lenny konnte sich wieder gegen Ludwig durchsetzen und Timo sicherte sich den ersten Platz vor einem Turner aus Carlsgrün und seinem Mannschaftskollegen Kirill Zimmerman, der auch seinen ersten Wettkampf bestritt.

- Lars Liebkopf 2008, 3er (35,30 Punkte)
- Finn Kamolz 2008,
- 2er (35,80 Punkte)
- Moritz Görtler 2007, 2er (37,45 Punkte)
- Raphael Finzel 2007, 1er (41,25 Punkte)
- Oskar Schramm 2006, 1er (49.60 Punkte)
- Ludwig Riemerschmid 2005, 2er (55,20 Punkte)
- Lenny Brückner 2005, 1er (56,45 Punkte)
- Kirill Zimmermann 2003, 3er (48,75 Punkte)
- Timo Seufferth 2003, 1er (55,40 Punkte)

Geburtstage

50 Jahre

- Michael Leib
- Luitgard Pietsch
- Lutz Roschlau
- Jürgen Roth
- Michael Sauerteig
- Christine Stummer
- Claudia Heß
- Angela Köhn
- Martin Nillies
- Alexander Schmöller
- Kerstin Zimmer
- Sandra Krain

60 Jahre

- Georg Sauer
- Iris von den Bergh
- Ute Winkler
- Dieter Bauer
- Daniela Christ
- Jürgen Heeb

65 Jahre

- Günter Soresina
- Karl Dorschner
- Gert Schirmer

70 Jahre

- Evelin Braungardt
- Jutta Diwisch
- Monika Zeidler
- Karl Dorschner
- Gert Schirmer
- Peter Göhring
- Renate Konggan

75 Jahre

- Veronika Berger
- Monika Butz
- Ingrid Stang
- Karin Stichling
- Hannelore Ernst
- Gertrud Filberich

80 Jahre

- Ursula Hennig
- Erich Körger
- Günter Thurau
- Ursula Walter
- Inge Posselt
- Günter Stang

Unsere Schüler Bayernpokalgewinner in Oberfranken ...

... und die Jugendmannschaft qualifiziert sich für den Landesentscheid

Am 12. November fand in Bayreuth der Regionalentscheid „Bayernpokal" im Gerätturnen statt. Bei den 10/11jährigen endet dieser Wettkampf im Bezirk. Unsere Schüler waren bestens vorbereitet. Mit sauber vorgetragenen Übungen und toller Haltung sicherten sie sich an allen

6 Geräten die Tageshöchstnoten in ihrer Altersklasse. Am erfolgreichsten war Ludwig Riermerschmid an den Ringen, am Barren und am Reck. Raphael Finzel war am Boden der Beste und Lenny Brückner erzielte mit 15,80 Punkten am Sprung die absolute Höchstwertung und war auch am Seitpferd der Beste. Mit über 24 Punkten Vorsprung sicherten sie sich Platz 1. In der Einzelwertung erreichte Ludwig Riemerschmid mit 87,35 Punkten Platz 1, Zweiter wurde Lenny Brückner mit 87,10 Punkten, Dritter Raphael Finzel mit 86,55 Punkten und Platz 7 und 8 holten sich Oskar Schramm und Silas Hahn.

3 Jugendmannschaften waren bei den 14-17jährigen am Start, davon 2 Mannschaften aus Burgebrach und unsere Jugendlichen.

Auch sie turnten ihre Übungen haltungsmässig sehr sauber und gekonnt durch. Den Jugendlichen des TSV Burgebrach konnten sie aber nicht gefährlich werden, da diese viel höherklassigere Übungen turnten. Mit 16.00 Punkten am Seitpferd und 16,30 Punkten am Barren glänzte vor allem Jonas Trump, der in der Einzelwertung Platz 6 belegte. Knapp dahinter auf Platz 7 Henrik Pfitzer und auf Platz 9 Pechvogel Tim Weigandt, der seine Reckübung verpatzte. Platz 12 und 14 holten sich Lukas Kestel und Timo Seufferth. Mit insgesamt 352,55 Punkten wurden sie Zweiter und hatten sich damit für den Landesentscheid qualifiziert.

Kindergruppenwettstreit beim TV 48 Coburg

Hallo, wir sind eine noch recht neue Mädelsturngruppe beim TV 48. Doch wir turnen nicht einfach nur an den bekannten Geräten - wir starten beim Kindergruppenwettstreit. Was das ist? Spaß und Sport im Team. Wir Turnen, laufen Staffel, werfen Schlagball, Tanzen und geben unser bestes bei der Überraschungsaufgabe.

Im kommenden Jahr wollen wir unseren ersten Wettkampf bestreiten. Bei uns geht es um das Team, denn keiner muss eine Disziplin alleine meistern.

Die Paradedisziplin unsers abwechslungsreichen Wettkampftages ist das Turnen, wir stehen mind. zu acht auf der Bodenmatte und überzeugen die Kampfrichter mit einer Choreographie und der dazu passenden Musik. Nach dem Wettkampftag gibt es dann noch eine Turngala bei der wir spannende Aufführungen anschauen können bevor wir am nächsten Tag zurück fahren.

Wenn ihr jetzt Lust auf eine tolle Gruppe bekommen habt, dann schnuppert doch einfach mal bei uns rein.

Trainingszeiten sind immer zweimal die Woche:

- Mo.: 17:00-18:30 Uhr, Mädchen 5-6 Jahre Pestalozzischule Halle 2
- Mi.: 17:00- 18:30 Uhr, Mädels 7-9 Jahre Pestalozzischule Halle 2
- Fr.: 16.30 – 18:00 Uhr Mädels 5-6 Jahre Pestalozzischule Halle 2
- 17:30 – 19:00 Uhr Mädels 7-9 Jahre Pestalozzischule Halle 2

Just married

Am 15. September 2016 haben Georg Schlenzig und Daniela (geborene Altmann) geheiratet.

Dazu gratulieren wir recht herzlich.

Liebe Mitglieder,

alles wird teuer und leider nun auch Euer TV 1848 Coburg. Da es seit 2005 keine Erhöhung der Vereinsbeiträge gab, mussten wir nun leider tätig werden.

Die Erhöhung wurde bei der Jahreshauptversammlung beschlossen und tritt zum 1.1.2017 in Kraft. Wir hoffen, dass Ihr die gute Arbeit eures Vereins zu schätzen wisst und ihm auch weiterhin die Treue haltet.

Anpassung der Beiträge ab 01.01.2017

Beitragsgruppe	alt	neu	Jahresbeitrag
Bis 14 Jahre	3,00 € = pro Jahr 36,00 €	4,00 €	48,00 €
15 – 18 Jahre	3,00 € = pro Jahr 36,00 €	4,00 €	48,00 €
Erwachsene ü. 18 Jahre	5,00€ = pro Jahr 60,00 €	7,00 €	84,00 €
Ehepaare	7,00 € = pro Jahr 84,00 €	9,00 €	108,00 €
Familien	8,00 € = pro Jahr 96,00 €	10,00 €	120,00 €
Sonderbeitrag (z.B. Studenten)	3,00 € = pro Jahr 36,00 €	4,00 €	48,00 €

Die ersten Entscheidungen im Geräte-turnen auf Turngauebene sind gefallen.

Mannschaftsmeisterschaften

Drei weibliche Mannschaften gingen bei den one Open (Gau-Mannschafts-Meisterschaften) an den Start.

Sie gliederten sich in der WK13 mit Nele, Hannah, Miriam und Franziska, in der WK 11 mit Sophie, Isabel, Amelie und Esther sowie in der WK 09 mit Liliane, Greta, Kaya und Annika auf. Wir wussten das wir starke Konkurrenten aus Ketschendorf und dem Frankenwald haben und rechneten uns auch nicht so viel aus. Aber sie gingen mit viel Spass und Freude in den Wettkampf und turnten ihre Übungen die sie am besten konnten, sauber und sorgfältig durch.

Die Turnerinnen waren mit ihren Leistungen zufrieden und somit viel das Ergebnis auch gut aus.

Die Mannschaft der WK13 verpasste mit nur 0,5 Punkten knapp den dritten Platz. In der WK11 gab man sich mit Platz 8 zufrieden und in der WK09 erturnten sie sich einen guten 4 Platz von 6 Mannschaften.

Einzelmeisterschaften männlich

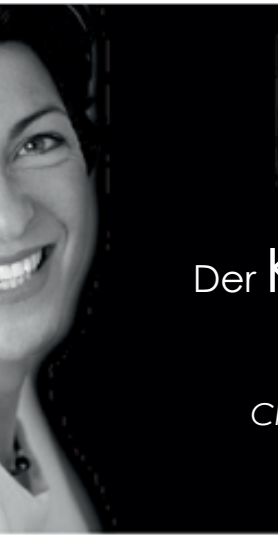
Bei den Gau-Einzel-Meisterschaften männlich konnten wir mit 15 Turnern die meisten Teilnehmer vor Rödental u. Ketschendorf stellen. Unsere Turner haben im Winter ihre neuen Übungen in der Ausführung vertiefen können, was sie im Wettkampf auch zeigten. Sie turnten alle ihre Übungen sauber durch, es wurde nicht experimentiert und nur das geturnt was sie auch konnten. Die spiegelte sich dann auch im Endergebnis nieder. Bis auf die Männer, die sich den starken Rödentalern geschlagen geben mussten, konnten

wir in allen anderen Altersklassen einen Gau-Einzelmeister stellen, sowie weitere gute Platzierungen erzielen.

Einzelmeisterschaften weiblich

Bei den Mädchen starteten 4 Turnerinnen von uns. Franziska musste in einer älteren Altersklasse mit an den Start gehen, da in ihrer Altersklasse keine Turnerin angetreten ist. Sie turnte ihre Übungen gut durch, konnte ihre bisher höchste Gesamtpunktzahl erturnen, sich aber leider nicht gegen das starke Feld behaupten. Nele turnte einen guten Wettkampf und verpasste mit nur 4 Zehntel Punkten den zweiten Platz.

Isabell und Sophie turnten ihren ersten Wettkampf und konnten mit ihren erturnten Punkten sehr zufrieden sein.



Der Körper ist der Übersetzer der Seele ins Sichtbare.

Christian Morgenstern

KARIN SCHRÖTER

Osteopathie
Microkinesi
CMD

Gustav-Freytag-Weg 33a
96450 Coburg
Tel. 09561/30400
www.galileo-training.de
karin@schroeter-physiotherapie.de

www.schroeter-physiotherapie.de

Lymphdrainage | Galileo Training | Gesundes Sitzen

Das Neuste aus der Geschäftsstelle

Neue Mitglieder

- Moritz Herold
- Lukas Och
- Jennifer Klötzer
- Willy Mauser
- Philipp Herr
- Kerstin Sauerbrey, Dr.
- Alexandra Weichert
- Luise Krist
- Paulina und Lotta Monz
- Emil und Emina Prohaska
- Maria Dück
- Ailun Ge und Dan Lu
- Sonja und Dunja Jularic
- Anna-Emely Rüger
- Christoph Zimmermann
- Emircan Sabuncvoghu
- Lioba Stadler
- Silvia Schinkel
- Konstantina Voridou
- Emmanuel Bauer
- Eduard Bondarenko
- Ramona und Lina Fritz
- Thomas Geckel
- Michael Kempe
- Simon Laue
- Maximilian Mastel
- Muhamad Zainul Hakim Mohd Dalim
- Mohamad Aidil Bin Mohd Zaid
- Julian Rupprecht
- Artòm Gumenscheimer
- Birgit, Rainer und Henry Bätz
- Wladimir Borgers
- Karina Fleischer
- Greta Martin
- Lukas Fuhrmann
- Sandra Franz
- Julianne Bast
- Kevin Braun
- Wolf-Dietrich Bittorf
- Infinity und Richard Wunderlich
- Moritz und Christian Jäger und Stefanie Hacker
- Hans Dieter, Judith und Fritz Ferdinand Waldeck
- Julian Friedel
- Iris von den Bergh
- Arnaud Koch
- Kahraman, Marif und Ramil Ibrahimli
- Nils Brendel
- Louis und Mia Häfner
- Ole Zimmermann
- Jessica Rube
- Frank Gansert
- Jürgen und Cristina Gegenfurtner
- Melina Krumbein
- Nathalie Walter

- Jannika Zetzmann
- Eliza Krumbein
- Markus Mitschke
- Bettina,Helmut und Emilia Lulei
- Daniel Kappner
- Kathrin, Klaus, Annika und Maria Halves
- Norbert Rohowsky
- Philipp Loannidis
- Noah Schiwek
- Katrin, Kai ,Karla und Paula Dietrich
- Christian Ulm
- Tim Rüdenburg
- Raphael Finzel
- Daniela, Alain, Elsa und Forentine Laurent
- Cansu und Sude Can
- Natalie Schneyer und Zoe Langbein
- Lisa Wiegand
- Kevin Durst
- Eleisa Haag
- Charlotte Schmechtig und Steffen Sojka
- Anastasigen, Alexander, Olena und Sergiy Grinko
- Karin Schultz
- Hanna Fischer
- Ben Ruckdäschel
- Christopher Reinhardt
- Henriette Wäschenfelder
- Kristin Janson
- Lisa, Lotte und Carl Steinberger
- Karoline und Henning Seipp
- Alexander Bauer
- Madlen Reuß

Immer gut und günstig versichert

Ob bei Kultur- oder Sportveranstaltungen, in Schulen oder Vereinen – unser Engagement in der Region hat Tradition. Ebenso liegt uns am Herzen, dass Sie stets gut und günstig abgesichert sind.

Überzeugen Sie sich selbst. Wir beraten Sie gerne.

Geschäftsstelle Coburg
Telefon 0800 2 153153*
Mo. – Fr. 8.00 – 20.00 Uhr
Callenberger Straße 29, 96448 Coburg
oder im Internet unter www.HUK.de
* Kostenlos aus deutschen Telefonnetzen

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

BÄTZOLDT OHG

Kfz-Werkstatt

Gartentechnik

Neustadter Str. 10–12 · 96450 Coburg · Tel. 0 95 61/55 29-0

baetzoldt.com

SÜC Energie und H_2O GmbH
www.suec.de | Tel.: 09561 749-1555

SÜC Energie
Und mehr.

Spenden

- Fam Ursula und Wolfgang Walter
- Gerhard Fleißner
- Deutsche Sparkasse
- PSD Bank
- Fam. Trumpp
- Yvonne Schramm
- Fam. Brückner
- Mazda Auto Weberpals
- Rolf Abicht
- Richard Hess
- Kathrin und Wolfgang Gieck
- Josef Blechschmidt
- Felicitas Domann
- Michael Zeidler
- Petra und Jürgen Koch
- Martin Umlauff
- Erwin Koehler

Neue Kursangebote

Sport pro Gesundheit / Pluspunkt Gesundheit

„After work“ Sport
präventives Haltungstraining

Beginn:
12.01.2017

Termin & Uhrzeit:
Donnerstag, 16:30-17:30 Uhr
10 Einheiten zu 45 Minuten

Ort:
Gymnastikraum Angersporthalle
Schützenstr. 2a, Coburg
min. 6 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Kursleitung:
Martina Beck
Übungsleiterin Präventionssport

Anmeldung:
unter Tel. 0178/1707828 oder
Martina.Beck@tv1848coburg.de

„präventives Haltungstraining“ mit
Pezziball und Rubberband

Beginn:
12.01.2017

Termin & Uhrzeit:
Donnerstag, 12:30 bis 13:15 Uhr
12 Einheiten mit 45 Minuten

Ort:
Gymnastikraum Angersporthalle
Schützenstr. 2a, Coburg
Max. 12 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Kursleitung:
Martina Beck
Übungsleiterin Präventionssport

Anmeldung:
Tel.: 0178/1707828 oder
martina.beck@tv1848coburg.de

„fit in den Tag“
funktionelles Haltungstraining

Beginn:
13.01.2017

Termin & Uhrzeit:
Freitag, 8:00-8:45 Uhr
10 Einheiten zu 45 Minuten

Ort:
Gymnastikraum Angersporthalle
Schützenstr. 2a, Coburg
Max. 12 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Kursleitung:
Martina Beck
Übungsleiterin Präventionssport

Anmeldung:
unter Tel. 0178/1707828 oder
Martina.Beck@tv1848coburg.de

„Gesundheitsorientiertes
Bewegungstraining 50+“

Beginn:
13.01.2017

Termin & Uhrzeit:
Freitag, 8:45 bis 9:45 Uhr
10 Einheiten mit 60 Minuten

Ort:
Gymnastikraum Angersporthalle
Schützenstr. 2a, Coburg
Max. 12 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Kursleitung:
Martina Geerds
Übungsleiterin Präventionssport

Anmeldung:
Tel.: 09533/9829255

Es handelt sich hierbei um Kursangebote für alle Altersklassen im Rahmen „Sport pro Gesundheit“ und können von den Krankenkassen erstattet werden. Eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns, wenn auch „Sie“ dabei sind

"fantastisch elastisch" – funktionelles Haltungstraining für alle Altersklassen

Beginn:
16.01.2017

Termin & Uhrzeit:
Montag, 19:00 bis 20:00 Uhr
10 Einheiten mit 60 Minuten

Ort:
Sporthalle der Pestalozzischule
Seidmannsdorfer Str. 72, Coburg
Max. 12 Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Kursleitung:
Martina Beck
Übungsleiterin Präventionssport

Anmeldung:
Tel.: 0178/1707828 oder
martina.beck@tv1848coburg.de

Schneeschuhwanderung:
-

Termin & Uhrzeit:
Samstag, 14.01.2017, 11 Uhr

Anmeldung:
Tel.: 0178/1707828 oder
martina.beck@tv1848coburg.de

Nordic Walking Plus – Der ideale Kurs gegen Verrosten und Vergessen

Nordic Walking ist der richtige Weg um auch im Alter mobil zu bleiben und eine gewisse Fitness zu erhalten. Bei diesem Nordic Walking Plus Kurs kommt noch ein entscheidendes Merkmal dazu. Wir trainieren unser Gehirn mit speziellen Übungen, die unsere Synapsen verknüpfen und unser Gedächtnis fit halten. Also ein ganz spezielles Angebot für alle, die Körper und Geist trainieren wollen.

Termin:
Jeden Montag
10:00 Uhr – 11:00 Uhr im Hofgarten

Kursleitung :
Astrid Hess B-Trainerin Prävention Herz-Kreislauf

Anmeldung & Information:
Tel.: 0171/1774146 oder
astrid.hess@tv1848coburg.de

CONVIVA DESIGN

Ihr Stil und unser Können lassen Wohnträume entstehen

Wir beraten, visualisieren und fertigen
nachhaltige Möbel mit modernem Design

Küchen
Schränke
Sideboard
Badoasen
Garderoben
Objektmöbel
Speisetische
Sitzmöbel

Tel. 09565/615287 | 96253 Untersiemau | www.conviva-design.de

Events im Hofgarten

Herzoglicher
Ostpavillon

Buchen Sie Ihr besonderes Ambiente für
Ausstellungen, Vernissagen in Kunst, Handwerk, Kultur
Konzerte, Lesungen und Verkostungen
private Feste und Firmenveranstaltungen
Fototermine zur Hochzeit und Produktpräsentation ...

Organisation und Ausstattung auf Wunsch

Ansprechpartner:
Martina Beck und Sonja Remshardt
Mail: Martina.beck@gmx.net
Mobil: 0178/1707828 oder 09565/6673

Eine Initiative Ihrer
Interieur-Schreinerei
www.conviva-design.de
Wir machen Wohnkultur

Erleben - Genießen - Feiern - Präsentieren

TV v. 1848 Coburg e. V.
Coburgs ältester Turnverein

Geschäftsstelle & Vereinsanlage:

TV v. 1848 Coburg e.V.
Rosenauer Straße 43a
96450 Coburg
Telefon: 09561-95 26 9
eMail: info@tv1848coburg.de
Internet: www.tv1848coburg.de

Geschäftszeiten:

Montags: 17:00 - 1900: Uhr
Mittwochs: 09:00 - 11:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Postadresse:

Gerhard Fleißner
1. Vorsitzender
Große Johannisgasse 3
96450 Coburg